



## Wirkstoffverluste im Erdäpfelanbau

Durch fehlende Pflanzenschutzmittel geht der Erdäpfelanbau zurück. Seite 14

## NV ist neuer Green Care-Partner

Niederösterreichische Versicherung setzt ein Zeichen für soziale Verantwortung. Seite 14

## Ausbau von Bewässerung

In die agrarische Wasserinfrastruktur werden 2,4 Mio. Euro investiert. Seite 14

### Hagelunwetter in Wiener Weinbergen

Schwere Unwetter erschütterten am Samstagabend die Wiener Landwirtschaft, insbesondere den Weinbau. Mit 110 Liter pro Quadratmeter fiel so viel Regen, wie noch nie seit Beginn der Aufzeichnungen. Auch Hagel mischte mit und sorgte für schwere Schäden in den Wiener Weinbergen. „Betroffen ist besonders der Nussberg, wo rund 100 Hektar Weinkulturen stark geschädigt wurden. Am stärksten traf es die Rieden Gollin und Mitterberg. Das Problematische ist, dass die Weintrauben schon sehr weit gereift sind und damit in einer sehr empfindlichen Phase getroffen wurden. Nach ersten Erhebungen durch die Sachverständigen der Österreichischen Hagelversicherung beläuft sich der Gesamtschaden im Wiener Weinbau auf rund 500.000 Euro“, so Sabina Herndlhofer-Tuma, Landesleiterin der Österreichischen Hagelversicherung in Wien.



## 74. Niederösterreichischer Almwandertag: Gemeindealpe in Mitterbach als Schauplatz

Rund 1.500 Besucher nahmen am 15. August am 74. NÖ Almwandertag teil – unter ihnen zahlreiche Ehrengäste, allen voran Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landwirtschaftskammer-Präsident Johannes Schmuckenschlager.

Die Gemeindealpe in Mitterbach am Erlaufsee bot hierfür die perfekte Kulisse. Für LK-Präsident Johannes Schmuckenschlager und Niederösterreichischen Alm- und Weidewirtschaftsverein-Obmann Josef Mayerhofer ist der Almwandertag eine wichtige Veranstaltung, um auf den Wert der Almen hinzuweisen: „Unsere Almen und Weiden sind eine wichtige Produktionsgrundlage für unsere Lebensmittel und von großer Bedeutung für unsere Kulturlandschaft, Wirtschaft und Freizeitgestaltung. Ein respektvoller und fairer Umgang mit Tier, Pflanze und Mensch ist wichtig, damit wir uns auch künftig an unseren Almen und Weiden erfreuen können.“

Die Alm- und Weidewirtschaft mit ihren zahlreichen Aufgaben und Funktionen ist fester Bestandteil einer flächendeckenden Landwirtschaft. Mit 180 Rindern auf der Gemeindealpe und zahlreichen weiteren Tieren auf 111 Almen und Gemeinschaftsweiden in Niederösterreich ist sie ein zentraler Zukunftsfaktor für Produktion und Tourismus. Die Almbewirtschafter verbinden in ihrer täglichen Arbeit Brauchtum und Moderne und schaffen dadurch ein Paradies für Erholungssuchende und Naturliebhaber. „Unsere Almen sind ein wunderschönes Stück Heimat. Würde es sie nicht



v.l.: Pater Staberl, Bürgermeister Teubenbacher, LH-Stellvertreter Pernkopf, Bundesministerin Tanner, Landeshauptfrau Mikl-Leitner, Obmann Mayerhofer, LK NÖ-Präsident Schmuckenschlager

geben, müsste man sie erfinden. Touristen muss man manchmal erklären, dass die Almwirtschaft kein Freilichtmuseum ist, sondern dass hier vor allem hart gearbeitet wird. Das verdient Respekt und Anerkennung. Durch faire Preise, die richtigen Rahmenbedingungen nach dem Motto ‚Mehr Landwirtschaft, weniger Zettelwirtschaft‘ und einen konsequenten Umgang mit dem Wolf, der in Niederösterreich nach klaren Regeln vergrämt und abgeschossen werden darf, wenn er Menschen oder Nutz- und Haustiere gefährdet“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Die Bäuerinnen und Bauern bewirtschaften ihre Almen mit viel Leidenschaft und Hingabe. Mit dem Almwandertag wolle man die Besucher auf die vielfältigen

Leistungen der Alm- und Weidewirtschaft aufmerksam machen.

### Die Almbauern verdienen viel Respekt für ihre Arbeit

„Uns ist es wichtig, dass unsere Almen und Weiden nicht nur als attraktives Ausflugsziel wahrgenommen, sondern auch als Produktionsstandort respektiert werden und der enorme Arbeits-einsatz der Bäuerinnen und Bauern anerkannt wird“, betont Johannes Schmuckenschlager, Präsident der Landwirtschaftskammer Niederösterreich.

Genauso wichtig wie notwendig ist die Sicherstellung von Rahmenbedingungen, die auch künftig ein Arbeiten auf der Alm und Wertschöpfung ermöglichen. Für eine

nachhaltige Zukunftsentwicklung ist auch eine fundierte Ausbildung wichtig: Dank der Bergbauernschule Hohenlehen und dem Ländlichen Fortbildungsinstitut der Landwirtschaftskammer verfügt Niederösterreich über ein gutes fachspezifisches Angebot von der Schule bis zur Erwachsenenbildung. Die Almen und Weiden sind gelebte Berglandwirtschaft in Niederösterreich, weil die Bäuerinnen und Bauern diese mit großem Einsatz tagtäglich bewirtschaften. „Damit das so bleibt, müssen wir nicht nur die Herausforderungen rund um den Klimawandel gemeinsam anpacken, sondern auch die gesellschaftliche Wertschätzung des Produktionsstandorts Alm sicherstellen“, so LK-Vizepräsidentin Andrea Wagner.

## Hofgespräche: 100 Stopps im ganzen Land

Mit den traditionellen Hofgesprächen, die rund 100 Stopps in ganz Niederösterreich umfassen, läuft der „Bauernbundmotor“ nach dem fulminanten Vorzugsstimmen-Ergebnis von Alexander Bernhuber bei der EU-Wahl weiter auf Hochtouren. Verteidigungsministerin und VPNÖ-Spitzenkandidatin Klaudia Tanner absolviert selbst wöchentlich Termine im Einsatz für den 100.000 Mitglieder starken Bauernbund in Niederösterreich. Sie eröffnete die Hofgespräche auch persönlich in Loich und gab damit den Startschuss



Tanner: „Wollen das Land auch in Zukunft weiter gestalten.“

zur größten politischen Sommertour Niederösterreichs in diesem Jahr. Für Tanner ist das Ziel bei der kommenden Nationalratswahl am 29. September klar: „Es muss immer unser Anspruch sein, die Nummer 1 im Land und im Bund zu sein.“

**F.M. PROBSTDORFER SAATZUCHT**

## MONACO

Steht auch 2024 wieder eindeutig auf der Pole Position

**Aktueller LK-Ertragsvergleich TROCKENGEBIET**

104%	100%	99%	94%
MONACO	Aurelius	Axaro	Artimus

Quelle: Ertragsvergleich der Landwirtschaftskammer NÖ 2024. Mittel aus 4 Standorten im Trockengebiet: 100% + 4710 kg/ha

## MANDARIN

Der frühe klimafitte 8er Weizen

Wie du säst, so wirst du ernten. [www.probstdorfer.at](http://www.probstdorfer.at)